

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Pressestelle LANDKREIS KASSEL [mailto:info@presse-service.de]  
Bereitgestellt: Mittwoch, 18. November 2009 09:03 Bereitgestellt in: Gemeinde  
Unterhaltung: Kreisjahrbuch 2010 erschienen - Viele Informationen aus der Region  
Betreff: Kreisjahrbuch 2010 erschienen - Viele Informationen aus der Region

Pressemitteilung von Mittwoch, 18. November 2009 Pressestelle LANDKREIS KASSEL

Kreisjahrbuch 2010 erschienen - Viele Informationen aus der Region

Kreis Kassel. Das Kreisjahrbuch 2010 ist ab sofort im Buchhandel, bei den Kommunen im Kreis und bei der Landkreisverwaltung erhältlich. "Die Jahrbuchredaktion hat wieder eine informative und spannende Mischung aus aktuellem und historischen Themen zusammengestellt," würdigte Landrat Uwe Schmidt die aktuelle Jahrbuchausgabe.

Im 140 Seiten starken reich bebilderten redaktionellen Teil warten 34 Beiträge mit einer großen Fülle von Informationen zu spannenden Themen oder Personen aus Geschichte und Gegenwart des Kreises auf die Leser.

Im aktuellen Jahrbuch sind zwei Texte von Ex-Landrat Dr. Udo Schlitzberger vertreten. Dr. Schlitzberger beschäftigt sich mit eisenzeitlichen Spuren im Habichtswald und zieht eine Bilanz der Abfallpolitik im Landkreis Kassel.

Ebenfalls mit archäologischen Fragestellungen beschäftigt sich Patrick Mertl mit einem aktuellen Bericht über die ersten Ergebnisse eines Forschungsvorhabens der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz am Hohen Dörnberg. Als Gast aus Ostwestfalen beleuchtet Horst Braukmann die Bedeutung alter Heer- und Handelsstraßen zwischen Westfalen und Nordhessen. Peter Reuting beschäftigt sich mit der Burgruine Schauenburg und Heinrich Bachmann mit der Weidelsburg. Das neue Besucherzentrum "Klosterpforte" in Lippoldsberg behandelt ein Beitrag von Christian Trappe und Roland Henne spürt der Geschichte des Lumbachtales im Reinhardswald nach.

Sandra Kress beschließt den Reigen der historischen Sachbeiträge mit einem Bericht über das Anmeldeverfahren des Bergparks Wilhelmshöhe zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Mit dem Namensgeber der Grundschule Reinhardshagen - mit Lucas Lossius - beschäftigt sich Friedhelm Bertold, Helmut Burmeister stellt Ergänzungen der Friedrich-Sammlung des Stadtmuseums Hofgeismar vor. Sabine Köttelwesch zeichnet das Leben von Landgräfin Maria von Hessen nach und schließt damit eine biographische Lücke für die Region Kassel. Die Deutschlandreise Benjamin Franklins im Jahr 1766 steht im Mittelpunkt des Artikels von Eberhard Mey, Albrecht Hofmann würdigt mit Ernst Koch einen Pionier der hessischen Zementindustrie. Volker Petri schließlich stellt Charles de Villers - einen engagierten Gelehrten unter Jérôme Bonaparte - vor und erschließt eine seltene historische Quelle über Napoleons Russlandfeldzug im Museum Hofgeismar. Das abwechslungsreiche Leben von Isidoro Epstein, der als Sohn einer jüdischen Familie aus Hofgeismar eine wichtige Rolle in Mexiko gespielt hat, beschäftigt Albrecht Hoffmann, Kerstin Busse erinnert an die Schriftstellerin Nataly von Eschenstruth.

Im Naturschutzteil des Jahrbuches beschreibt Hermann-Josef Rapp den Apfelbaum in Beberbeck und das Storchendrama in Vaake, John McAllister aus Glasgow berichtet von seinem Besuch im Tierpark Sababurg und Günther Schumann stellt den Kormoran, den Vogel des Jahres 2010, vor.

Über ein ungewöhnliches Jubiläum - 666 Jahre Fähre Veckerhagen-Hemeln - berichtet Reinhard Bolte, Th. Hans-Dieter Scholz beschäftigt sich mit dem Flugzeugabsturz im Riedforst bei Eiterhagen und Siegfried Schmoll erinnert an das Treffen Stoph/Brandt im Mai 1970 in Kassel. Aktuelle Fragen der Regionalentwicklung und der Perspektiven für den ländlichen Raum behandeln Beiträge von Peter Nissen und Siegfried Lotze.

Abgerundet wird der redaktionelle Teil durch Erinnerungen an bedeutende Persönlichkeiten des Landkreises Kassel, die im letzten Jahr verstarben.

"Das Jahrbuch 2010 ist erneut ein interessantes Buch über den Landkreis und die Region", fasste Landrat Schmidt die Inhalte des Jahrbuches zusammen.

Die Redaktion lag erneut in den erfahrenen Händen von Helmut Burmeister, der wie die Autoren ehrenamtlich Texte und redaktionelle Arbeit zur Verfügung stellt. Der Jahresrückblick mit Informationen aus den kreisangehörigen Kommunen und der Kreisverwaltung wurde von Kerstin Wendland gestaltet.

Gutes muss nicht teurer werden: Das Jahrbuch kostet wie bisher 5,00 EUR und ist ab sofort im Buchhandel, bei der Landkreisverwaltung (Kerstin Wendland, Tel.: 0561/1003-1329, E-Mail: kerstin-wendland@landkreiskassel.de), den Städten und Gemeinden im Kreis sowie im Stadtmuseum Hofgeismar zu haben.